



HANDREICHUNG ZUM UMGANG MIT DER KINDERBROSCHÜRE „WENN ICH MAL NICHT WEITERWEISS“

1. ZIELSETZUNG

Die Kinderbroschüre wendet sich an schulpflichtige Kinder, die sich im Raum und Rahmen unserer Freikirche leben oder bewegen.

Sie ist zunächst als persönliche Information und als zweites als präventive Hilfestellung in zweifelhaften oder eindeutigen Situationen sexueller Ausbeutung oder eines etwaigen Missbrauchs konzipiert.

Kinder in unseren Gemeinden sollen wissen, dass sie Ziele sexueller Annäherung sein können und sollen in ihrer Persönlichkeit so gestärkt werden, dass sie ein Tabu brechen, sich wehren und Hilfe suchen können.

2. VERBREITUNG

Kindersabbatschule

Es ist wichtig, dass die Abt. Kinder unserer Freikirche die Broschüre in Schulungen für Kinderdiakone bzw. Kindersabbatschulleiter/innen vorstellt und bekannt macht.

Das RPI wird die Broschüre in ihren Schulungen vorhalten und an die Teilnehmer verteilen.

Es ist wünschenswert, dass in einer Elternversammlung in der Ortsgemeinde die Broschüre vorgestellt wird, ehe sie an die schulpflichtigen Kinder verteilt wird. So sollen Ängste und Vorbehalte von Seiten der Eltern abgebaut werden.

Pfadfinder

Es ist wichtig, dass die Abt. Jugend in ihren Schulungen die Broschüre vorstellt und bekannt macht.

Es ist weiterhin nötig, dass jeder Leiter und jedes Mitglied einer Pfadfindergruppe die Broschüre kennt und sie besitzt.

Die Broschüre soll auf Pfadfindercamps und Freizeiten vorhanden sein. Eine Verteilung und ein Gespräch darüber zu Beginn der Freizeit können zum Schutz des einzelnen beitragen und sexualisiertes Verhalten von Pubertierenden eingrenzen.

3. BEZUGSQUELLEN

Die Broschüre ist als Download verfügbar auf den Websites des RPI und des Fachbeirats Sexueller Gewalt begegnen (www.sexueller-gewalt-begegnen) und als Broschüre beim Zentrallager des SDV in Ostfildern.

Für den Fachbeirat „Sexueller Gewalt begegnen“
Prof. Johann Gerhardt

